



Medienmitteilung

Datum: 29. Januar 2019
Rubrik: Tourismus, Tierschutz
Thema: Arosa Bärenland
Aufhänger: Braunbären von Albanien reisebereit
Link: www.arosabaerenland.ch, www.vier-pfoten.ch

Braunbären von Albanien reisebereit

Die beiden Braunbären, welche seit rund 13 Jahren in der Nähe eines Restaurants in Albanien leben, können definitiv nach Arosa gebracht werden. Eine Delegation aus Vertretern von VIER PFOTEN und der Stiftung Arosa Bären traf kurz vor Transportstart die Bürgermeisterin der Region und Mitglieder der Besitzerfamilie.

In Albanien trägt die Arbeit der Regierung und von VIER PFOTEN Früchte. Der Restaurant- und Bärenbesitzer wandte sich an die Tierschutzorganisation und platzierte den Wunsch, die beiden circa 13-jährigen Braunbären (je ein Weibchen und ein Männchen) abzugeben. Obwohl die Kinder der Besitzerfamilie mit den beiden kleinen Bären – welche von der Familie aus den Fängen von Wilderern gerettet werden konnten – aufgewachsen sind, war es immer der Wunsch, den Bären mehr Raum und Platz zu ermöglichen. Vor Ort im kleinen Zoo neben dem Restaurant, welches in der felsigen Landschaft und direkt an einem Fluss liegt, war dieser Wunsch nicht möglich. Im Arosa Bärenland erwartet die beiden gut genährten und gesunden Bären eine um ein Vielfaches grössere Anlage. Pascal Jenny, Präsident der Stiftung Arosa Bären äussert sich zufrieden: «Es hat uns beeindruckt mit welcher Freude die Besitzerfamilie uns empfangen hat. Mehrmals betonten Sie die Zufriedenheit der neuen Lösung, obwohl man die enge Bindung zu den Bären vor Ort sehr gut spüren konnte.»

Aktives Männchen und zurückhaltendes Weibchen

Die beiden Bären zeigten sich vor Ort wenig aktiv, aber gut genährt. Dies lässt erhoffen, dass die beiden auch in Arosa möglicherweise eine Winterruhe antreten. Das Männchen zeigte sich bei der Fütterung von Äpfeln (gemäss Informationen vor Ort das Lieblingsfutter der Bären) durch den erwachsenen Sohn der Besitzerfamilie rasch interessiert. Er verliess neugierig die Holzliege und lief im zweistöckigen Gehege umher. Nach dem Essen eines Apfels genoss der Bär ein Bad im kleinen Wasserpool im Gehege. Das Weibchen blieb zurückgezogen in einer Ecke vom Gehege und bewegte sich nur wenig beim Anblick der zahlreichen Besucher an diesem sonnigen Wintertag. «Es freut uns sehr, dass wir die beiden Braunbären bald nach Arosa bringen können. Die abwechslungsreiche Landschaft in Arosa – inklusive der Teiche – wird für die beiden Bären paradiesisch sein», äusserte sich die Länderchefin von VIER PFOTEN Schweiz, Alexandra Mandoki, sichtlich glücklich.

Aufwändige Reise nach Arosa

Am Montag 28. Januar trifft die Crew vom Tiertransporter in Albanien ein. Nach dem Verladen der beiden Braunbären wird die Zooanlage direkt abgebaut, da die Besitzer keine Tiere mehr auf kleinem Raum halten wollen. Die Reise der beiden Bären führt über Mazedonien, Griechenland und Italien in die Schweiz nach Arosa. Die Ankunft wird im Verlaufe vom Freitag, dem 1. Februar, erwartet.

Sie finden diese Medienmitteilung mit Bildmaterial auf der Homepage www.arosalenzerheide.swiss/medien

Für weitere Informationen und Interview-Anfragen wenden Sie sich bitte an:

Marion Schmitz, Kommunikation Arosa Bärenland, marion.schmitz@arosa.swiss, +41 81 378 70 47